

habe ich damals auch nach Feierabend Überstunden gemacht, eine Android-Version entwickelt und einige SDK-Arbeiten erledigt. So war die Situation damals.

Dann verbringe ich meine Freizeit damit, an einigen Open-Source-Projekten zu arbeiten. Jedes Projekt, das du als Programmierer machst, solltest du mit anderen Programmierern teilen. Wenn du ein Produkt erstellst, solltest du es den Benutzern zur Verfügung stellen, und wenn du ein Bild malst, solltest du es anderen zur Bewunderung zeigen – das ist sehr gut. Wenn du es teilst, erhältst du viel Feedback, und jemand wird dich entweder loben oder kritisieren. Allmählich wirst du in der Technologie-Community an Ansehen gewinnen.

Wenn andere deinen Code sehen, werden sie an deine Fähigkeiten glauben. Teile deine Arbeitsergebnisse häufiger, tausche dich mit Leuten in deinem Umfeld über deine Projekte und Arbeit aus. Dann wirst du sofort wissen, wo die Gehälter hoch sind. Du wirst verstehen, wie man in dieser Branche ein Jahresgehalt von einer Million erreicht. Mein ehemaliger Chef – der CTO von Jumei – sagte mir: „Für einen Director sind ein paar Millionen ganz normal.“ Und bei Treffen habe ich auch gehört, dass bei Didi die Gehälter hoch sind, wie es bei Meituan aussieht... Also, tausche dich viel mit den Leuten in deiner Community aus.

Unternehmertum

Wie kam es dann dazu, dass Sie an Unternehmertum gedacht haben?

Eigentlich war es damals ein Impuls, und dann haben einige Freunde und ich gemeinsam dieses Produkt CodeReview entwickelt.

Wir haben eine Veranstaltung organisiert. Damals dachten wir, dass wir in der Lage waren, ein Produkt zu entwickeln, aber da wir immer nur Code geschrieben hatten, wussten wir nicht, wie man offline einen Veranstaltungsort mietet. Damals haben wir Tickets für 288 Yuan verkauft und über 80 Stück verkauft, aber aufgrund des Veranstaltungsortes haben wir nicht weiter verkauft. Um den Veranstaltungsort zu mieten, bin ich losgezogen und habe gefragt, ob man uns den Ort vermieten könnte. In einem Buffetrestaurant habe ich gefragt, ob sie uns ein Buffet für eine Veranstaltung mit über 80 Personen anbieten könnten. Kurz gesagt, man muss einfach fragen. Später stellte sich heraus, dass all diese Dinge eigentlich ziemlich einfach zu erledigen sind.

Silicon Valley

Im YC-Inkubator gibt es viele junge Leute, die alle ihr eigenes Unternehmen gründen. Die meisten sind in meinem Alter oder etwas älter, also 90er-Jahrgänge.

det hatte. Da er ein Investor ist, habe ich erwähnt, dass ich zuvor bei LeanCloud gearbeitet hatte. Wenn du Leute triffst und mit ihnen sprichst, solltest du über Dinge reden, die ihr beide kennt. Weil ihre Zeit sehr wertvoll ist, solltest du kurz die beeindruckendsten Leute, die du kennst, und die beeindruckendsten Dinge, die du getan hast, vorstellen. Auf diese Weise werden sie das Gefühl haben, dass ein Gespräch mit dir keine Zeitverschwendung ist. Das sind also im Wesentlichen die Wege, wie ich diese Leute kennengelernt habe.

Wenn dein Unternehmen in einem Inkubator ist, kannst du einige Geschäftsführer anderer Unternehmen kennenlernen. Wenn ich an einen Ort gehe, finde ich heraus, wer die beeindruckendste Person ist, mit der ich ein Gespräch führen kann. Weil ich selbst der Beste sein möchte, möchte ich mit ihnen sprechen und sie auf WeChat hinzufügen. Besonders in Beijing gibt es viele Veranstaltungen. Wenn du der Beste sein und ein Unternehmen gründen möchtest, musst du an vielen Startup-Veranstaltungen teilnehmen, einige große Namen kennenlernen und dann regelmäßig ihre Freundeskreise beobachten. Schau, wie sie sind, und beobachte sie. Wenn du in einem Unternehmen bist, beobachte den Geschäftsführer. Meine Methode ist, dass ich den Geschäftsführer nach Hause begleite, wenn er nach Hause geht, und dass ich einen Teller nehme und zu ihm gehe, wenn er isst. Wenn der Geschäftsführer frei ist, gehe ich in seiner Nähe herum und drehe ein paar Runden mit ihm.

Obwohl ich noch jung bin, 21 Jahre alt, Jahrgang 1995, habe ich große Ambitionen. Wenn du solche Ambitionen hast und ein Experte werden willst, musst du mit diesen Experten kommunizieren. Du wirst feststellen, dass man sich tatsächlich gut unterhalten kann, unabhängig vom Alter. Du hast solche Gedanken, weil sich alle auf eine Sache konzentrieren, deshalb kann ich mich gut mit ihnen unterhalten.

Wie habe ich Xia Fang kennengelernt? Sie ist ein Vorbild für Frauen in Büros im ganzen Land. Ich habe sie kennengelernt, als ich einen Vortrag gehalten habe, und sie hat mich auf WeChat hinzugefügt. Das ist also auch eine Methode. Wenn es in Ihrer Branche Branchentreffen gibt, gewinnen Sie Anerkennung in der Branche, halten Sie Vorträge, sprechen Sie über Technik. Wenn Sie sich mit Make-up beschäftigen, erstellen Sie einen Weibo-Account, lehren Sie mehr Menschen das Schminken oder veranstalten Sie offline Make-up-Austausche, dann können Sie mehr talentierte Menschen kennenlernen. Und solche Treffen sind besonders gut, um Leute kennenzulernen, weil Sie der Redner sind, also ist es leicht, sie als Freunde hinzuzufügen. Die Mädchen werden Sie alle als Freund hinzufügen.

Wie behält man im Leben die Oberhand?

Die heutige Welt ist äußerst wettbewerbsintensiv. Es ist eine ziemlich schwierige Aufgabe, im Leben die Oberhand zu behalten. Nehmen wir an, ich bin 21 Jahre alt und im Vergleich zu Gleichaltrigen ziemlich gut, richtig? Nur so hast du die Hoffnung, in der Zukunft in der Gesellschaft erfolgreich zu sein. Wenn du in der Schule bist, bedeutet das, gute Noten zu haben. Du musst schwierige Dinge angehen.

“stay upwind” reduziert sich auf “arbeite an schwierigen Problemen.”

Das heißt, ich gründe jetzt ein Unternehmen, warum bleibe ich nicht in einem Unternehmen? Ich denke, dass Unternehmertum auch eine sehr schwierige Sache ist. Ich muss etwas schaffen, das viele Menschen nutzen, und ein Team aufzubauen ist ebenfalls eine sehr schwierige Aufgabe. Schwierige Dinge, ich beschäftige mich mit schwierigen Dingen, das macht mir keine Sorgen. In einem Unternehmen zu arbeiten ist gut, man lernt Technik, man konzentriert sich auf die Technik, man muss keine Leute suchen, man muss keine Werbung machen. Aber ich denke, dass Unternehmertum sehr schwierig ist, ich kann Werbung lernen, ich kann verschiedene Dinge lernen.

Viele Dinge sind nicht wichtig, was man tut. Ob ich programmiere oder Werbung mache, ist nicht entscheidend. Es geht darum, wie gut ich die Werbung mache, wie gut ich den Code schreibe, und dass ich 99% der anderen übertreffe. Egal, ob du programmierst oder designst, sei niemals stolz darauf, dass du etwas tust, sondern darauf, wie gut du es tust.

Deshalb strebe ich jetzt, als Unternehmer, danach, dass mein Start-up erfolgreich ist. Obwohl ich nicht Vollzeit programmiere und mich nicht intensiv mit Technologie beschäftige, erfordert die Arbeit mit Technologie, dass man besser ist als viele andere. Denn was nur wenige Menschen erreichen können, ist schwierig, und es ist eine Herausforderung, kontinuierlich Dinge zu tun, die nur wenige Menschen schaffen.

Der beste Schutz besteht darin, sich stets mit schwierigen Problemen zu beschäftigen. Romane zu schreiben ist schwierig. Romane zu lesen ist es nicht. Schwierig bedeutet Sorge: Wenn du dir keine Sorgen machst, dass etwas, das du erschaffst, schlecht wird oder dass du etwas, das du studierst, nicht verstehen kannst, dann ist es nicht schwierig genug.

Das heißt, es ist einfach, Romane zu lesen, aber du solltest selbst einen schreiben. Es ist einfach, Live-Streams zu schauen, aber du solltest selbst einen machen, den viele Leute sehen. Bevor ich auf unserer Plattform gestreamt habe, habe ich auf Douyu gestreamt. Später haben

mich auch etwa achthundert Leute gesehen (auf Douyu gibt es einige Übertreibungen, also wahrscheinlich etwa zweihundert). Es ist also einfach, Live-Streams zu schauen, die Werke anderer zu betrachten, Artikel mit über 100.000 Aufrufen zu lesen und zu sehen, wie andere einen öffentlichen Account betreiben.

Du musst es selbst in die Hand nehmen und anfangen. Du solltest dir Sorgen über das machen, was du tust – Angst davor haben, nicht gut zu schreiben, dass niemand es lesen wird, dass du es nicht gut machen wirst. Aber mal ehrlich, musst du wirklich so besorgt sein? Musst du so hart zu dir selbst sein? Nein. Die Sache ist die: Wenn du hart zu dir selbst bist und sehr besorgt bist, wirst du nach dem Erfolg sehr glücklich sein. Verstehst du, was ich meine? Im normalen Leben gibt es einfache Freuden, alltägliche Freuden, aber es gibt auch die Freude, Schwierigkeiten zu überwinden. Das Überwinden von Schwierigkeiten macht dich sogar noch stärker, also ist diese Art von Freude wirklich gut. Du solltest oft Schwierigkeiten überwinden, denn danach fühlst du dich sehr glücklich.

Was ist das Wesen der Arbeit? Normalerweise sagen wir, dass wir nach dem Universitätsabschluss in ein Unternehmen gehen müssen. Weil alle in ein Unternehmen gehen, richtig? Seit der Grundschule müssen wir einer Organisation beitreten. Wir sind immer in einer Organisation. Aber nach dem Universitätsabschluss ist das Wesen nicht, dass du unbedingt in ein Unternehmen eintreten musst. Was ist das Wesen deines Abschlusses? Das Wesen des Abschlusses ist, dass du ein Produzent werden musst, du kannst nicht mehr das Geld deiner Eltern ausgeben, du musst selbst Geld verdienen, du musst Dinge erschaffen. Solange ich Dinge erschaffe, ist das Unternehmen nur eine Form, nur eine Gruppe von Menschen, die gemeinsam Dinge erschaffen.

Also, nach dem Abschluss entscheidest du dich für ein Aufbaustudium, um einen Master zu machen, und bleibst somit ein Konsument, der möglicherweise immer noch auf das Geld der Eltern angewiesen ist. Einige Fachrichtungen sind ziemlich gut, aber bei Informatik bin ich nicht so sehr für ein Aufbaustudium, denn in der Informatik musst du wahrscheinlich Code schreiben, praktisch üben und anwenden.

Das Problem beim Masterstudium liegt darin, dass man zur Schule geht, nicht weil man nicht weiß, was man in der Gesellschaft tun soll, sondern um einen Master zu machen. Als ich 19 war, im zweiten Studienjahr, habe ich mich bereits in der Gesellschaft durchgesetzt. Glaubst du, dass ein Zweitjähriger in der Lage ist, einen Job in der Gesellschaft zu finden und 15.000 pro Monat zu verdienen? Also musst du glauben, dass du als Absolvent definitiv einen Job finden kannst, richtig? Fang erstmal mit 1000 oder 3000-4000 Yuan an. Als ich mein Praktikum machte, verdiente ich auch 4800. Also, wovor hast du Angst? Ich finde es seltsam, dass die Leute Angst haben, nicht wissen, was sie tun sollen, und dann einen Master machen. In meinen

Augen ist es ganz einfach: Geh arbeiten. Mach keinen Master aus Angst, sondern weil du wirklich Forschung betreiben und in der Schule mehr lernen willst. Hab keine Angst davor, zu arbeiten, und arbeite nicht, nur weil du Angst vor etwas hast.

Ich habe nur erkannt, dass meine derzeitige Arbeit nicht gut ist und ich ein wenig über die neuesten Technologien forschen sollte, bevor ich weiterarbeite. Das ist kein Problem, du kannst dich für ein Aufbaustudium entscheiden und an der Universität die neuesten Technologien erforschen, das ist wirklich gut. Wenn man an der Universität forscht, könnte man später im Berufsleben unruhig werden. Es ist also ziemlich niedrig, nur eine Live-Streaming-App wie meine zu machen, richtig? Du solltest dich mit VR, AR, virtueller Realität und künstlicher Intelligenz beschäftigen, das ist wirklich gut.

Ein Job bedeutet, etwas zu tun, das die Leute wollen, im Durchschnitt mit allen anderen in diesem Unternehmen.

Ein Job bedeutet, dass du etwas herstellst, das die Leute wollen, es verkaufst, und dann teilt jeder in der Firma den Gewinn basierend auf seinem Beitrag. Das ist alles.

Zum Beispiel könnte eine Möglichkeit, eine Million Dollar zu verdienen, darin bestehen, dein ganzes Leben lang für die Post zu arbeiten und jeden Cent deines Gehalts zu sparen. Stell dir den Stress vor, fünfzig Jahre lang für die Post zu arbeiten. In einem Startup verdichtest du all diesen Stress auf drei oder vier Jahre.

Es ist so, im Leben gibt es ein Problem, jeder muss seinen Lebensunterhalt verdienen, richtig? Stellen wir uns die Post vor, ein Kurier verdient nur ein paar tausend Yuan im Monat, zwei- bis dreitausend, drei- bis viertausend, und er muss zwanzig bis dreißig Jahre arbeiten, um ein paar Millionen zu verdienen, die er in seinem Leben braucht. Wenn er sich entscheidet, einen kleinen Laden zu eröffnen, dann kann er nicht mehr von neun bis fünf arbeiten. Für den Laden muss er Waren einkaufen und selbst der Chef sein. Also muss er sich sehr anstrengen, um in fünf Jahren ein paar Millionen zu verdienen. Das ist der Punkt. Die Sache ist die, Geld kommt nicht einfach so. Wenn du ein paar Millionen verdienen willst, musst du ein paar Millionen an Arbeit investieren. Ich mache das jetzt auch, diese Live-Streaming-Plattform, ich arbeite hart, sehr hart, und verdichte einfach meine 20 Jahre Arbeit in 4 bis 5 Jahren. Ich arbeite hart, sehr hart, und erledige die Arbeit im Voraus, verdiene den Lebensunterhalt im Voraus.

Ich möchte nicht jeden Tag 20, 30 oder 40 Jahre lang zur Arbeit gehen, so verdient man Geld viel zu langsam. Ich möchte mich abrackern, mich abrackern, ich bleibe nachts wach und arbeite mich ab. In der Firma, wenn ich doppelt so hart arbeite, wenn ich nachts wach bleibe, wird mein Chef mir nicht sofort eine Gehaltserhöhung geben. Weil die Gesellschaft so ist, vielleicht

dauert es ein Jahr oder ein halbes Jahr, bis man eine Erhöhung bekommt, und dann sind es vielleicht 2000 Yuan, so ist das.

Eigentlich, wenn du fragst, muss man so gut sein wie ich, um ein Unternehmen zu gründen? Nein, das ist nicht der Fall. In der IT-Branche wird nicht verlangt, dass man unbedingt super gut sein muss. Zum Beispiel, wenn man eine Schulung organisiert, kann das eigentlich jemand mit durchschnittlichen technischen Fähigkeiten tun, du sprichst hauptsächlich Anfänger an. Das bedeutet, dass Unternehmertum eine Denkweise ist, nicht dass man unbedingt ein bestimmtes Niveau erreichen muss. Grundsätzlich kann jeder, unabhängig von seinem Niveau, ein Unternehmen gründen. Zum Beispiel, wenn du ein Student bist, kannst du Grundschüler unterrichten. Unternehmertum ist nur eine Wahl, du entscheidest dich dafür, "in vier Jahren die Arbeit von 20 Jahren zu erledigen", ich werde Grundschüler unterrichten, ich werde eine Schulung organisieren, ich werde einen Taobao-Shop eröffnen.

Das bedeutet, dass du dein eigener Chef bist und direkt auf den Markt gehst, oder dass du mit jemandem zusammenarbeitest und 30% der Anteile besitzt. Mit 30% der Anteile bedeutet ein Umsatz von 100 Millionen, dass du 30 Millionen hast, und bei 10 Millionen hast du 3 Millionen. Du denkst vielleicht, dass ich sehr oberflächlich bin, wenn ich über 100 Millionen spreche, und dass ich seit meiner Universitätszeit bis jetzt nur 200.000 bis 300.000 verdient habe. Warum rede ich dann so leichtfertig über mehrere hundert Millionen? Weil ich den Vizepräsidenten von Jumei gesehen habe, Jumei, ein börsennotiertes Unternehmen mit einem Marktwert von mehreren Milliarden. Und dann habe ich noch einige Freunde, die mit Bitcoin handeln und mehrere Millionen verdienen. Wenn du diese Leute mit mehreren Millionen siehst, bekommst du den Mut dazu.

Eigentlich spreche ich von mehreren hundert Millionen, und in meinem Herzen glaube ich, dass ich das schaffen kann. Ich werde das Unternehmen langsam vergrößern, es auf 100 Mitarbeiter bringen, und dann werden wir 100 Leute sein, die gemeinsam eine Milliarde verdienen. Ist das nicht viel einfacher? Da ich ein früherer Gründer bin und eine relativ wichtige Rolle spiele, werde ich einen größeren Anteil an dieser Milliarde bekommen. Das ist ein gesellschaftliches Prinzip und völlig normal. Wenn du also eine Milliarde verdienen willst, musst du ein Unternehmen von Null aufbauen oder dich an einem Unternehmen beteiligen. Du könntest auch ein kleiner Unternehmer werden und Schulungen anbieten. Ich bin ein Student und möchte Grundschüler unterrichten. Wenn du gut im Schminken bist und eine besondere Fähigkeit hast, dann werde ein solcher Unternehmer und arbeite hart.

Hier ist ein Trick: Wenn der Vizepräsident von Jumei so viel wert ist, dann stellt sich die Frage: Ist er hundert- oder tausendmal besser als ich, der ich ein Gehalt von 300.000 im Jahr verdiene? Nein, das ist nicht der Fall. Es sind über zweitausend Leute, die arbeiten, und er war früh

dabei, also wird ein großer Teil des Erfolgs ihm zugeschrieben. Sein Vermögen ist so hoch, weil Tausende von Menschen für ihn arbeiten, die jeden Monat ein Gehalt von zehn- oder zwanzigtausend verdienen. Wenn du also viel Geld verdienen willst, musst du auch Risiken eingehen.

Ich bin jetzt seit einem Jahr nicht mehr zur Arbeit gegangen und habe Hunderttausende verloren, zusätzlich zu dem Geld, das ich selbst investiert habe. Zu den Risiken gehören auch die gesundheitlichen Gefahren, die durch tägliches nächtelanges Arbeiten und Überanstrengung entstehen. Diese Risiken muss man tragen, also muss man darauf vorbereitet sein, solche Risiken zu übernehmen.

Geht es beim Unternehmertum darum, viel Geld zu verdienen?

Ehrlich gesagt, als ich mit meinem Startup anfang, hatte ich 30 Yuan für eine Woche, um Zwiebeln und Kartoffeln zu kaufen. Wenn ich hungrig war, habe ich einfach etwas davon gebraten. Eigentlich habe ich nicht gegründet, um viel Geld zu verdienen, sondern nur, um meine grundlegenden Lebensbedürfnisse zu decken. Unser grundlegendes Ziel beim Gründen ist es jetzt, ein bisschen Geld zu verdienen, um unseren Lebensunterhalt zu bestreiten, und dann weiterzugehen, um genug zu verdienen, um die grundlegenden Lebenshaltungskosten für ein ganzes Leben zu decken – eine Wohnung in Beijing, ein Auto, das sind Dinge, die ich für ziemlich grundlegend halte.

Dann, ein paar Millionen verdienen, mehrere Millionen, so wie ich bin. Plötzlich habe ich keinen Job, gehe nicht zur Arbeit, reise um die Welt, spiele ein Jahr lang und habe sicherlich noch viel Geld übrig, um den Zustand zu erreichen, in dem ich nicht mehr arbeiten muss. Es gibt auch viele Träume, ich kann die Welt bereisen, in die USA gehen. Viele Orte in den USA sind sehr schön, um NBA-Spiele zu sehen. Es geht also nicht darum, viel Geld zu verdienen, sondern nur darum, die grundlegendsten Bedürfnisse zu befriedigen.

Wenn wir ernsthaft krank werden, haben wir das Geld, um uns behandeln zu lassen. Du kannst die Welt bereisen. So ist es, Leute, wirklich, ich sage euch, jeder muss arbeiten, richtig? Wenn du in die Gesellschaft eintrittst, musst du arbeiten, musst du das Geld verdienen. Jeder sollte wirklich darüber nachdenken, ein eigenes Unternehmen zu gründen. Ich will niemanden dazu drängen, aber denkt mal darüber nach. Die Arbeit ist so: Wenn du nicht der Chef bist, wenn du keine Anteile hast, dann musst du vielleicht 20 bis 30 Jahre arbeiten, über ein Jahrzehnt lang.

Eigentlich bedeutet das, dass es auch ganz gut ist, in einem Unternehmen zu arbeiten. Ich habe ja auch anderthalb Jahre in einem Unternehmen gearbeitet, und es war wirklich gut. Das heißt, wenn man in einem Unternehmen arbeitet, sollte man auch hart arbeiten, vom Chef lernen und sich auf die Gründung eines eigenen Unternehmens vorbereiten.

Wirtschaftlich betrachtet ist ein Startup am besten nicht als Weg, reich zu werden, sondern als Möglichkeit, schneller zu arbeiten. Man muss seinen Lebensunterhalt verdienen, und ein Startup ist eine Möglichkeit, dies schnell zu erreichen, anstatt es sich durch das ganze Leben ziehen zu lassen.

Daher ist Unternehmertum dazu da, unsere lebenslangen Überlebensprobleme schneller zu lösen, anstatt zu sagen, dass ich mein ganzes Leben lang arbeiten werde. Tatsächlich müssen wir in unserem normalen 9-to-5-Job auch 20 bis 30 Jahre arbeiten, was eine lange Zeit ist. Jetzt komprimieren wir das nur auf vier oder fünf Jahre. Es gibt keine andere Wahl, jeder muss überleben, essen, trinken und sich kleiden, das sind die grundlegendsten Dinge. Ich möchte auch nicht den ganzen Tag mit einem Elektroauto herumfahren, ich möchte ein Auto haben, das sind alles gute Ziele, oder? Ein Auto zu haben, ein Haus zu haben. Also arbeiten wir hart, arbeiten mehr. Unternehmertum hat auch viele Vorteile. Mein derzeitiges Unternehmen ist gerade erst im Aufbau, jetzt ist die schwierigste Zeit. Dann stelle ich einige Leute ein, mit einem Monatsgehalt von ein- oder zwanzigtausend Yuan, und sie kommen zur Arbeit, ich bilde sie aus, und dann arbeitet eine Gruppe von Leuten. Wenn also 100 Leute eine Milliarde verdienen, ist das relativ einfach, oder?

Sieh mal, wir haben nur 30.000 Yuan, meine Eltern, damals haben wir gestritten und uns gestritten. Damals hatte ich eigentlich etwas Geld gespart, aber im ersten Halbjahr habe ich ziemlich viel verloren, und dann sagte ich, ich möchte ein Unternehmen gründen. Meine Eltern sagten: Ich habe jetzt einen Job mit 20.000 bis 30.000 Yuan, jetzt 25.000, willst du das nicht? Du bist 21 Jahre alt, verdienst 20.000 bis 30.000 Yuan, bist du damit nicht zufrieden? Also, es ist eigentlich ganz gut, oder? Es ist auch gut, wenn ich ein oder zwei Jahre arbeite und ein Unternehmen gründe, aber jetzt bin ich immer noch ziemlich ungeduldig.

Das heißt also, wenn man ein Unternehmen gründet und dieses Mal scheitert, muss man trotzdem weitermachen. Ich weiß, dass ihr vielleicht denkt, das sei eine sehr riskante Entscheidung, aber in meinen Augen ist es immer noch eine sehr kluge Entscheidung. Wie schlecht es mir auch geht, ich habe jetzt keinen Cent mehr, aber das ist egal, denn ich weiß, dass ich die Fähigkeit habe, eine Million zu verdienen. Wenn ich arbeite, gehe ich abends nach Hause, früher habe ich jeden Tag Überstunden gemacht, aber manchmal hatte ich trotzdem keine Motivation, ich hatte einfach nicht diesen Enthusiasmus. Schließlich, wirklich, du weißt, dass du keine Anteile hast oder nur wenige Optionen. Wenn du also ein Unternehmen gründest, hast du viel mehr Motivation.

Ich wollte einfach hart arbeiten, aber wenn es um einen Job ging, hatte ich nicht die Motivation. Also habe ich ein Unternehmen gegründet und mich voll reingehängt. Ich habe diese Fähigkeit in mir. Jetzt habe ich kein Geld, aber das macht mir nichts aus. Ich weiß, dass ich

eine Million verdienen kann, ich weiß, dass ich hunderttausend verdienen kann. Die Fähigkeit ist das Wichtigste. Nehmen wir zum Beispiel Jack Ma oder Wang Jianlin, diese CEOs, wenn man ihnen all ihr Geld wegnehmen würde, oder Wang Baoqiang, wenn man all sein Geld an Ma Rong verteilen würde – sie könnten es wieder verdienen.

Wir, die kleinen Leute, haben keine andere Wahl, als zu gründen. So ist das Leben halt.

Das war's dann wohl mit dem gesamten Vortrag.